



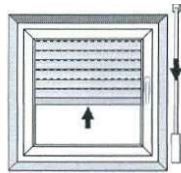
Bedienung und Pflege für Ihren Rollladen

ALLGEMEINE HINWEISE

Generell müssen Rollläden frei bewegt werden können. Es dürfen keine Gegenstände den Ablauf behindern (Stühle, Tische, Besen, Eimer, etc.). Jede Behinderung kann zu Schäden führen, insbesondere bei elektrisch angetriebenen Rollläden.

BEDIENUNG MIT GURT

Führen Sie den Gurt ohne seitlichen Versatz nach unten oder oben. Wichtig bei der Bedienung: Betätigen Sie den Rollladen im ersten und im letzten Drittel der Öffnungs- oder Schließbewegung langsam bis zum Anschlag.



BEDIENUNG MIT KURBEL

Achten Sie auf die korrekte Drehrichtung der Kurbel. Kurbeln Sie nicht weiter, wenn Ihr Rollladen ganz geöffnet bzw. geschlossen ist. Bei Bedienung der Kurbel das Gelenk oben nicht zu stark abknicken (max. 30°).

BEDIENUNG MIT MOTOR

Lassen Sie Kinder nicht mit den Steuergeräten des Rollladens spielen. Fernbedienungen sind von Kindern fernzuhalten. Untersuchen Sie die Einrichtung regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung an Kabeln. Nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Vorsicht bei der manuellen Bedienung des eingefahrenen Rollladens, da dieser infolge der Aufhängung schnell herabfallen kann. Bei Störungen wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Fachbetrieb. Versuchen Sie niemals elektrische Teile selber zu reparieren: **LEBENSGEFAHR!**

Anschlusspläne für Antriebe und Steuerungen sind im Lieferumfang grundsätzlich beigelegt. Wichtig: Kein Anschluss ohne Anschlussplan!

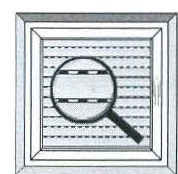
REVISION

Achten Sie darauf, dass die Revisionsöffnung immer frei zugänglich bleibt. Der Kastendeckel sollte nicht überputzt, tapeziert oder überflistet werden. Lassen Sie Reparaturen stets durch Ihren Fachbetrieb ausführen.



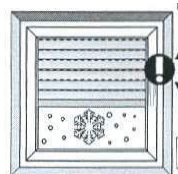
BEI HITZE

An sonnigen und heißen Tagen sollten Sie beachten, dass die Licht- und Lüftungsschlitze geöffnet bleiben. Sie sorgen so für eine ausreichende Hinterlüftung Ihres Rollladens und vermeiden einen Hitzestau, der zu einer Verformung des Rollladens führen könnte.



BEI KÄLTE

An kalten und frostigen Tagen könnte Ihr Rollladen anfrieren. Bitte wenden Sie in diesem Fall keine Gewalt an. Lassen Sie speziell motorbediente Rollläden nicht unbeaufsichtigt laufen und stoppen Sie sofort, falls der Rollladen angefroren ist. Schalten Sie ggf. automatische Steuerungen und Zeitschaltuhren im Winter auf Handbedienung.



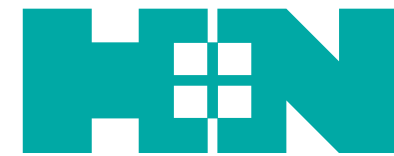
REINIGEN UND PFLEGEN

Wir empfehlen Kunststoffreiniger für Hart-PVC. Bitte verwenden Sie keine Lösungsmittelhaltigen oder körnigen Reiniger. Wichtig ist die Nachbehandlung mit einem Antistatikum.



WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN!

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig diese Anweisungen zu befolgen. Diese Anweisungen sind aufzubewahren.



Fenster ■ Türen ■ Rollläden

Haben Sie weitere Fragen?
Bitte sprechen Sie uns an.
Gerne stehen wir Ihnen mit weiteren
Informationen und Unterlagen
zur Verfügung.

Beratung, Montage, Service –
alles aus einer Hand,
alles von Ihrem Profi vor Ort.

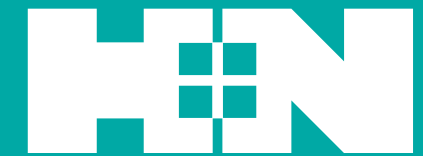
© HRmove.it | GORILLA DRUCK | www.fullservice-werbung.de



H&N Fenster-Systemtechnik GmbH

Höxter-Stahle | 05531 12776-0

www.hn-fenster.de



Fenster ■ Türen ■ Rollläden

Sie haben sich mit der Wahl Ihrer neuen Fenster für moderne und hochwertige Qualität entschieden. Wir beglückwünschen Sie zu dieser Entscheidung und sind überzeugt davon, dass Sie die richtige Wahl getroffen haben.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

... zu Ihren neuen Qualitäts-Fenstern

Ihre Fenster sind nach dem allerneuesten Stand der Technik hergestellt und fachmännisch montiert worden. Um Ihnen über lange Jahre hinweg die ungetrübte Freude an ihnen zu erhalten, haben wir einige Tipps zur korrekten Bedienung und Pflege für Sie zusammengestellt. Denn wie jedes andere Bauteil unterliegen natürlich auch moderne Kunststofffenster einer ganz unvermeidlichen leichten Abnutzung. Wenn Sie die nachstehenden kurzen Hinweise befolgen können Sie ohne großen Aufwand den Wert Ihrer Fenster über Jahrzehnte erhalten.

www.hn-fenster.de



Pflege und Wartung von Kunststofffenstern und Gebrauchsinformationen

RICHTIG REINIGEN

Kunststoffprofile zeichnen sich durch ihre besonders langlebige und leicht zu reinigende Oberfläche aus. Zum Reinigen Ihrer Fenster genügt daher in der Regel lauwarmes Wasser mit einem milden Reinigungs- oder Spülmittel. Sollten sich grobe Verschmutzungen so nicht entfernen lassen, wenden Sie sich bitte an uns. Scheuermittel und Haushalts- oder Glasreiniger mit aggressiven Inhaltsstoffen wie Alkohol oder Salmiak können die Glas und Rahmenoberfläche sowie die Dichtungen angreifen und beschädigen. Verwenden Sie bitte nur weiche Reinigungstücher oder -schwämme.

Tipp: Die Kunststoffrahmen Ihrer Fenster sollten Sie nach der Reinigung nicht trocken reiben. Reibung erzeugt bei PVC eine elektrostatische Aufladung. Dadurch werden Staubteilchen wieder angezogen. Feuchtes Abwischen mit Seifenwasser hingegen baut Ladung ab und verhindert eine erneute elektrostatische Aufladung.

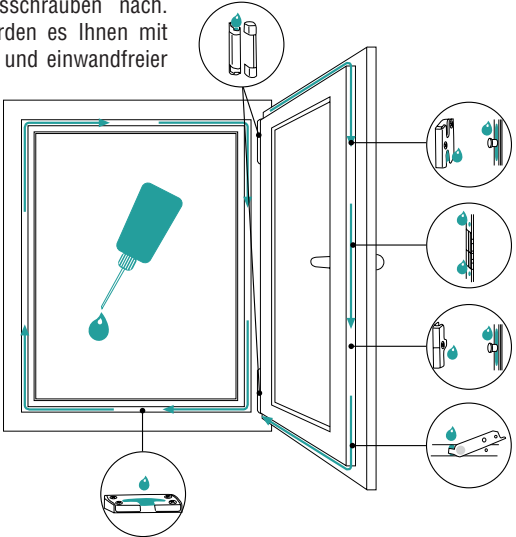
Tipp: Damit Wasser, das etwa bei starkem Schlagregen oder beim Fenster in Kippstellung in den Rahmenfalz eindringen konnte, direkt wieder abgeleitet wird, hat jedes Fenster so genannte Entwässerungsöffnungen. Diese finden Sie bei geöffnetem Fenster z. B. innen im Rahmenfalz. Kontrollieren Sie regelmäßig, etwa beim Fensterputzen, auch die Entwässerungsöffnungen und entfernen Sie eventuelle Verstopfungen.

DICHTUNGEN KONTROLLIEREN

Um Zugluft und Wasser dauerhaft abzuhalten, sind Ihre Fenster mit modernen Dichtungen mit sehr hoher Lebensdauer versehen. Prüfen Sie dennoch die Falzdichtungen ab und zu auf Sitz und Zustand und reinigen Sie sie mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Kontrollieren Sie, um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, auch von Zeit zu Zeit die Versiegelungsfugen zwischen Blendrahmen und Mauerwerk. Falls die Dichtmasse rissig ist oder sich an irgendeiner Stelle ablöst, wenden Sie sich bitte unverzüglich an uns.

BESCHLÄGE WARTEN

Die technisch ausgereiften, hochwertigen Beschläge Ihrer neuen Fenster werden Ihnen bei sorgfältiger Behandlung keinerlei Probleme bereiten. Bitte schmieren Sie alle beweglichen Beschlagteile mindestens einmal jährlich mit säure und harzfreiem Fett oder Öl und ziehen Sie falls erforderlich die Befestigungsschrauben nach. Ihre Fenster werden es Ihnen mit Leichtgängigkeit und einwandfreier Funktion über Jahre hinweg danken.



BESCHLÄGE NACHSTELLEN

Ihre Fenster wurden vom Fachmann sorgfältig eingebaut und justiert. Ein Nachstellen der Beschläge sollte daher in der Regel nicht notwendig sein. Extreme Beanspruchung oder Bewegungen im umliegenden Baukörper können allerdings im Laufe der Jahre eine Nachjustierung an folgenden mechanisch relevanten Punkten erforderlich machen. Am besten lassen Sie diese von Ihrem Fensterfachmann ausführen.

- Seitenverstellung oben (am Axerlager)
- Seitenverstellung unten (am Ecklager)
- Höhenverstellung (am Eckband)
- Anpressdruckverstellung (am Ecklager)
- Anpressdruckverstellung (Stellung der Schließzapfen)

Tipp: Nur einwandfrei eingestellte Flügel gewährleisten optimale Schalldämmung und Dichtheit. Bei der Behebung eventueller Probleme und der Regulierung Ihrer Fenster und Balkontüren sind wir Ihnen natürlich immer gerne behilflich. Bei motorisch angetriebenen Elementen sind unbedingt die Betriebs- und Wartungsanleitungen des Herstellers zu beachten

SINNVOLL LÜFTEN

Regelmäßiges Lüften reguliert die Luftfeuchtigkeit und sorgt so für ein angenehmes Raumklima und vermeidet Schäden am Gebäude. Damit beim Luftaustausch keine wertvolle Energie verloren geht, empfehlen wir Ihnen kurz, aber intensiv zu lüften. Drehen Sie dazu die Heizkörper ab. Öffnen Sie die Fenster zwei- bis dreimal täglich weit und schaffen Sie so Durchzug. Mit dieser sogenannten Stoßlüftung (weit geöffnete Fensterflügel) erreichen Sie in nur wenigen Minuten einen nahezu vollständigen Austausch der Raumluft ohne dass die Wärmespeicher der Wohnung (Wände /Heizkörper/Möbel) auskühlen. Kipplüftung vermeiden. Besonders bei hoher Luftfeuchtigkeit, etwa in Bädern, Waschküchen oder nach Putz-, Estrich- oder Malerarbeiten, ist regelmäßiges Lüften notwendig, um eventuelle Schimmelbildung zu verhindern. Kondensat am Fenster oder auf Oberflächen sind ein Hinweis auf zu hohe Luftfeuchtigkeit. Lüftung ist dringend erforderlich. Die Funktion vorhandener Lüftungsanlagen ist sicherzustellen.

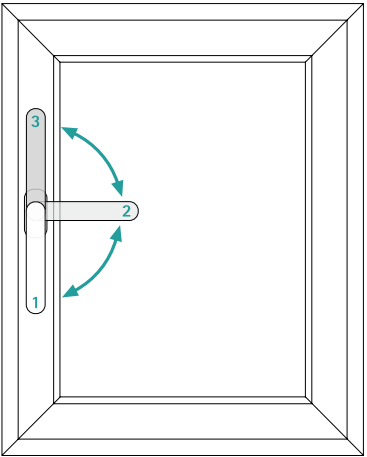
ANLEITUNG ZUM BESTIMMUNGSGEMÄSSEN GEBRAUCH

Öffnen und schließen Sie Ihre Fenster stets sorgfältig. Achten Sie bei der Bedienung vor allem auf die korrekte Stellung des Fenstergriffs:

1. Griff senkrecht nach unten: Der Flügel ist verriegelt
2. Griff waagrecht: Der Flügel ist in Drehstellung
3. Griff senkrecht nach oben: Der Flügel ist in Kippstellung

Achtung: Vermeiden Sie Zwischenstellungen. Diese können schnell Fehlfunktionen verursachen

Tipp: Es kann passieren, das sich der Fensterflügel aufgrund einer Fehlstellung des Griffs auch in Kippstellung noch drehen lässt. Keine Sorge, die Sicherheitsschere hält ihn oben sicher fest! Stellen Sie einfach den Griff nach oben und drücken Sie den Fensterflügel an den Rahmen. Dann bringen Sie den Fenstergriff in waagerechte Stellung, drücken noch einmal nach und verriegeln das Fenster (Griff senkrecht nach unten). Ihr Fenster ist jetzt wieder normal bedienbar.



SICHERHEITSHINWEISE

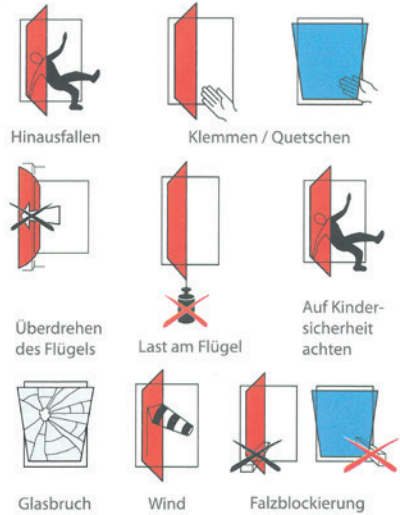
- Drücken Sie den Flügel nicht gegen die Fensterleibung, da sonst die Bänder überlastet werden können.
- Setzen Sie den Fensterflügel keiner zusätzlichen Belastung aus, indem Sie sich z.B. darauf abstützen. Bei zu hoher Beanspruchung besteht die Gefahr, dass die Bänder brechen.
- Sichern Sie das geöffnete Fenster gegen Zuschlagen. Zwischen Fensterrahmen und Flügel können Körperteile eingeklemmt und gequetscht werden. Verletzungsgefahr!
- Klemmen Sie keine Gegenstände zwischen Rahmen und Flügel. Um den Fensterflügel in geöffneter Stellung zu sichern, können wir Ihnen gerne einen mechanischen Feststeller einbauen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Reinigung und Pflege der Elemente ist für die Werterhaltung und Gebrauchstauglichkeit erforderlich. Nach Einbau der Elemente sollte bald die Erstreinigung erfolgen (bis 4 Wochen), danach in angepassten Intervallen reinigen. (Halbjahresintervall mindestens einhalten). Der Nutzer ist für die sachgemäße Reinigung und Pflege der Elemente verantwortlich. Ihr Fachpartner kann für Schäden und Beanstandungen, die auf unzureichende Reinigung und Pflege zurückzuführen sind, nicht einstehen.

GEFAHRENQUELLEN

Bitte achten Sie insbesondere auf:



BEISPIELE FÜR ÖFFNUNGSARTEN

